



P R E S S E I N F O R M A T I O N

AFRIKA SICHTBAR MACHEN!* **Neue Essays von Ngũgĩ wa Thiong'o** **Buchvorstellung mit Dr. Boniface Mabanza Bambu** **Mi, 22. April 2020, 19:30 Uhr im Allerweltshaus Köln** **(Zahl, was es dir wert ist!)**

stimmen afrikas hat den aktuellen Band zusammen mit dem "Eine Welt Forum Münster e.V." **2019 im Unrast Verlag*** herausgegeben und stellt die neuen Essays des im November 2019 mit dem Erich-Maria-Remarque-Friedenspreis ausgezeichneten Ngũgĩ wa Thiong'o vor.

Nach *Dekolonisierung des Denkens* legt Ngũgĩ einen weiteren Essayband vor, der verschiedene Vorträge und Texte thematisch vereint. Das sehr persönliche Buch behandelt eine Reihe von Themen zur Rolle Afrikas in der dekolonisierten und globalisierten Welt. Von Fragen zur Rolle der Kulturschaffenden und Intellektuellen in afrikanischen Gesellschaften über die Analyse politischer Kämpfe in einer Ära des entfesselten Kapitalismus sowie die Nachwirkungen der Sklaverei und die Aussichten auf eine gerechte und friedvolle Zukunft. In einer Zeit, in der Afrika in den Diskussionen über die Globalisierung weitgehend ignoriert wird, wird *Afrika sichtbar machen!* zur Pflichtlektüre.

Dr. Boniface Mabanza Bambu, hat das Vorwort zu "*Afrika sichtbar machen!*" geschrieben. Er studierte Philosophie, Literaturwissenschaften und Theologie in Kinshasa und wurde 2007 an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster promoviert. Er ist Koordinator der Kirchlichen Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA) in Heidelberg.



Rose Wambui Kamande hat Ngũgĩ wa Thiong'o schon seit der High School als eine wichtige Persönlichkeit kennengelernt. Heute studiert sie sonderpädagogische Förderung an der Uni Köln. Rose setzt sich viel mit der eigenen Identität und mit Afro Haaren auseinander. Außerdem ist sie Sängerin und arbeitet u.a. mit geflüchteten Kindern und Menschen mit Behinderung.



Eine Veranstaltung von **stimmen afrikas** in Kooperation mit dem UNRAST Verlag Münster und dem Peter Hammer Verein.